

# Inhalt

Einleitung

7

## I.

### Offenbarung und Lektüre.

#### Die Apokalypse in Handschriften des 9. bis 12. Jahrhunderts

19

1. Die Trierer Apokalypse – Visionen zum Blättern

19

2. Die Apokalypse von Valenciennes – Bilder als Merkzeichen

23

3. Die Vivian-Bibel – Enthüllung der Heiligen Schrift

28

4. Der Morgan-Beatus – Farbfelder als Mittel der Meditation

35

5. Die Bamberger Apokalypse – Offenbarung für den Herrscher

42

6. Der Silos-Beatus – Verschränkung von Welt und Buch

52

## II.

### Vom Picture Book zur Enzyklopädie.

#### Die Apokalypse in Handschriften des 12. bis 14. Jahrhunderts

59

1. Der Oxforder Haimo – Schrift als Bildträger

59

2. Der *Liber Floridus* in Wolfenbüttel – Über Gott und die Welt

63

3. Die lateinische *Bible moralisée* in Wien – Einkreisung der Heilsgeschichte

68

4. Das Bodleian Picture Book – Der Sitz im Leben der Johannes-Offenbarung

73

5. Der Alexander-Kommentar in Cambridge – Die Schatten der Geschichte

78

6. Die Hesler-Apokalypse in Toruń – Ein Heilsplan für den Deutschen Orden

83

7. Die *Biblia Pauperum* mit Apokalypse in Weimar – Das Buch als Körper der Visionen

88

8. Die Hamilton-Bibel – Sprengung des Formats

96

**III.  
Zwischen Andachtsobjekt und Statussymbol.  
Apokalypsebücher des 13. bis 15. Jahrhunderts**

103

**1. Die Trinity-Apokalypse – Königin Eleanor und das Tier aus dem Meer**

103

**2. Die Lambeth-Apokalypse – Ein privater Bilderatlas**

109

**3. Die Lothringische Apokalypse – Räume der Innerlichkeit**

115

**4. Die Niederländische Apokalypse – Reisen durch Schauräume**

122

**5. Die Apokalypse von Savoyen – Endzeit und blühende Landschaften**

128

**6. Deutsche Blockbuch-Apokalypse – Ein Picture Book geht in Druck**

134

**7. Die *heimlich offenbarung iohannis* Albrecht Dürers – Die Apokalypse als Künstlerbuch**

139

**Katalog**

147

**Literatur**

152

**Bibliographie**

154